



Regionalforstamt Rureifel-Jülicher Börde
Kirchstraße 2, 52393 Hürtgenwald

Stadt Übach-Palenberg
Postfach 1220
52527 Übach-Palenberg



14.10.2022
Seite 1 von 2

Aktenzeichen
210-12-12.006
bei Antwort bitte angeben

Herr Gertzen
Fachgebietsleiter Betreuung
Telefon 02429-940031
Telefax 02429-940085
Mobil 0171-587 0531

Dominik.Gertzen@wald-und-
holz.nrw.de

Betriebsleitungs- und Beförsterungsvertrag mit der Forstbetriebsge- meinschaft Selfkant

- **Wirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2023**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Walther,

hiermit übersende ich Ihnen den Forstwirtschaftsplan für das kom-
mende Forstwirtschaftsjahr.

Da die Versorgung mit Forstpflanzen in den kommenden Jahren durch die riesigen Kahlfleichen, die auf Grund der Borkenkäferkatastrophe entstanden sind, schwierig ist, ist nur eine Endnutzung in den absterbenden Birken in Abt. 27 E geplant. Hier soll mit Traubeneiche wiederaufgeforstet werden, um einen möglichst klimastabilen Wald zu pflanzen.

Die Strukturdurchforstungen fördern die Stabilität der Bestände und dienen zudem der Werterhöhung, da gut geformte Bestandesglieder gefördert werden. Insgesamt fallen für die Hauung Kosten in Höhe von 12.990.-- € an.

Durch die Wiederaufforstung, wie oben beschrieben, und die Kulturpflegearbeiten in den Kulturen der vergangenen Jahre ergeben sich Kosten von 22.100.-- € im Bereich der Bestandesbegründung.

Die Waldschutzmaßnahmen schlagen mit 1.000.-- € zu Buche.

Die geplante Jungbestandspflege dient einer Verbesserung der Qualität und Stabilität der Bestände. Für den Bereich der Jungbestandspflege sind Ausgaben in Höhe von 488.-- € vorgesehen.



Bankverbindung
HELABA
Konto :4 011 912
BLZ :300 500 00
IBAN: DE10 3005 0000 0004
0119 12
BIC/SWIFT: WELA DE DD

Ust.-Id.-Nr. DE 814373933
Steuer-Nr. 337/5914/3348

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Regionalforstamt Rureifel-Jü-
licher Börde
Kirchstraße 2
52393 Hürtgenwald
Telefon 02429 9400-0
Telefax 02429 9400-85
rureifel-juelicher-bo-
erde@wald-und-holz.nrw.de
www.wald-und-holz.nrw.de



Im Bereich der Wegeunterhaltung sind nur dringend notwendige Maßnahmen für Aufrieb und Instandsetzung vorgesehen und in der Höhe von 6.500.-- € in Ansatz gebracht.

Wie schon in den vergangenen Jahren nimmt auch der Bereich des Naturschutzes einen Teil des Finanzvolumens in Anspruch. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Pflege der Scherpenseeler Heide. Hier soll im kommenden Spätwinter nach Absprache mit der Naturschutzbehörde versucht werden, überalterte Heideteile durch kontrolliertes Abbrennen zu verjüngen. In diesem Bereich sind Ausgaben in Höhe von 2.250.-- € geplant.

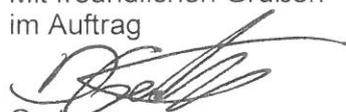
Für übrige Betriebsmaßnahmen wurden 250.-- € in Ansatz gebracht.

Der Forstwirtschaftsplan schließt ab mit Kosten in Höhe von 45.578.-- €, denen Einnahmen in Höhe von 29.000.-- € aus dem Holzverkauf gegenüberstehen. Hinzu kommt noch die Klima- und Waldpauschale des Heimatministeriums, deren Höhe ich noch nicht beziffern kann.

Sofern Ihre parlamentarischen Gremien dem Wirtschaftsplan zugestimmt haben, bitte ich Sie die beiliegende Einverständniserklärung unterschrieben an mich zurückzusenden und die erforderlichen Haushaltsmittel zur Durchführung des Wirtschaftsplans zur Verfügung zu stellen.

Selbstverständlich ist das Forstamt gerne bereit, den Plan in einer Fachauschußsitzung näher zu erläutern. Sollte Ihrerseits Interesse daran bestehen, bitte ich einen Termin mit mir abzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag



Gertzen
(Forstassessor)